

# Gandhi hat einen Platz in Hannover

„Er gehört der ganzen Welt“: Premierminister Narendra Modi enthüllt Büste im Maschpark – und die Inder in Hannover sind in diesen Tagen so präsent wie selten



Volkstimmung im Maschpark: Premierminister Narendra Modi und Oberbürgermeister Stefan Schostok geben den Blick auf die Gandhi-Büste frei.

VON SIMON BENNE

Hannovers Inder sind nicht sehr zahlreich, doch heute sind sie auf den Beinen: Hunderte stehen vorm Maritim-Hotel und am Neuen Rathaus, um einen Blick auf Indiens Premierminister Narendra Modi zu erhaschen.

seiner immer wieder von Applaus unterbrochenen Rede. „Gandhi gehört nicht nur Indien, er gehört der ganzen Welt.“ Für die beiden großen Probleme unserer Zeit, Terrorismus und Klimawandel, habe Gandhi Lösungen geboten: Er sei stets für Nachhaltigkeit und Gewaltlosigkeit eingetreten.

Freiheitskämpfer Gandhi (1869–1948) gilt mit seinen zeitlosen Lehren als eine der moralischen Lichtgestalten der Weltgeschichte. Er führte die indische Unabhängigkeitsbewegung an, die gewaltfrei die britische Kolonialherrschaft beendete.

Oberbürgermeister Stefan Schostok dankte Modi für die Büste, die ein Geschenk der Indischen Republik ist: „Hannover ist und bleibt Indien in Freundschaft verbunden.“

Weitere Bilder zum Thema unter [www.haz.de/gandhi](http://www.haz.de/gandhi)

Foto: Behrens

## „Man ist schon stolz auf die Präsenz in der Stadt“

VON SASKIA DÖHNER

Liebe, auch Heimatliebe, geht bekanntlich durch den Magen. Wenn Inder in dieser Woche zur Hannover Messe kommen, dann dürften sie vor allem das Essen aus ihrer Heimat vermissen. „Inder essen indisch, mindestens ein- oder zweimal in der Woche, wenn sie auf Reisen sind“, sagt Gurcharn Dass, der mit seinem Bruder Naresh seit vergangem Herbst das Restaurant Guru in der List betreibt.

Interim Herd steht sein Bruder Naresh (38), der früher unter anderem im renommierten Gallo Nero gekocht hat. „Inder essen immer warm – auch zum Frühstück, und immer gibt es Tee“, erzählt dieser. Morgens isst man gern ein mit Käse und Kartoffeln gefülltes Brot, deutsche Marmeladenbrötchen dürften für indische Messiegäste gewöhnungsbedürftig sein, genauso wie der Spargel, den es ab Mai im Guru gibt.

Hinterm Herd steht sein Bruder Naresh (38), der früher unter anderem im renommierten Gallo Nero gekocht hat. „Inder essen immer warm – auch zum Frühstück, und immer gibt es Tee“, erzählt dieser. Morgens isst man gern ein mit Käse und Kartoffeln gefülltes Brot, deutsche Marmeladenbrötchen dürften für indische Messiegäste gewöhnungsbedürftig sein, genauso wie der Spargel, den es ab Mai im Guru gibt.



Guru heißt auf Deutsch Führer oder Meister: In ihrem Restaurant verbinden Naresh (li.) und Gurcharn Dass Tradition mit Moderne.

Foto: von Diltfurth

sagt der 40-Jährige: „Da laufen Kinder selbst im Winter barfuß herum.“ Am liebsten würde er auch noch eine Hauptschule für ältere Kinder gründen.

Brüder „Man ist schon stolz, wenn man die Plakate oder die Stadtbahnen mit dem indischen Löwen sieht“, sagt Naresh. In den indischen Premierminister Narendra Modi setzen sie große Hoffnung: „Der bewegt etwas, endlich.“

Es sei schön, dass Indien Partnerland bei der Hannover Messe sei, betonen die



### Tempel

Oft gibt es hier besonders farbenprächtige Zeremonien. Die meisten Besucher stammen aus Sri Lanka: „Doch auch viele Hindus aus Indien kommen gern hierher“, sagt der Priester Sharwanam Gurukul, der selbst auch aus Indien stammt.



### Gewürze

Masala Dagh heißt das indische Geschäft in der Höltystraße Ecke Marienstraße: „Das bedeutet Gewürzgarten“, sagt Inhaber Vinay Vermani. Seit fast 30 Jahren vertreibt er indische Lebensmittel – und er bietet Kochkurse an.



### Bollywood-Partys

Die Deutsch-Indische Gesellschaft (DIG) gibt es in Hannover seit mehr als 50 Jahren. Sie hat mehr als 100 Mitglieder und organisiert nicht nur Vorträge und Ausstellungen – sondern auch bonbonbunte Bollywood-Partys.



### Yoga

Shiv Kumar Joshi kam 1989 als Softwareentwickler nach Deutschland – er stammt aus einer Brahmanen-Familie und organisiert heute Yoga-Kurse. „Es geht darum, dass der Körper gesund bleibt und der Geist ruhig wird“, sagt er.

Advertisement for Herr Arnold Vahrenwald, Nord/LB Norddeutsche Landesbank Girozentrale.

Advertisement for CITIPOST, featuring a piggy bank and the slogan 'Das will ich!'.

Advertisement for Stellenangebote, 2015 Boomt, and Vahrenwald Vinnhorst.

Advertisement for Bekanntmachungen regarding the BNatSchG.

Advertisement for Anzeigen-Service, Ob Haus oder Hund, ob Hochzeit oder Hausmusik.

Advertisement for Marktplatz Gesuche, Verschiedenes, and Erfinder sucht Investoren.

Large crossword puzzle grid with clues in German.

Advertisement for Herr Werner Schütte, Deutsche Post AG, Niederlassung BRIEF Hannover.

Advertisement for Statt Karten, Familienanzeige in dieser Zeitung!

Advertisement for Anzeigen-Service, Teppichklinik, and Neue Presse Hannoverische Allgemeine.

Advertisement for Wurst-Basar, Donnerstags ist Bratwursttag! with a list of products and prices.